

Einstein –Journal



INFO-Brief der Albert-Einstein-Schule Groß-Bieberau

Nummer 1 des Schuljahres 2018/2019

Herausgeber: Der Direktor

Groß-Bieberau, im August 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr verehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

nach hoffentlich - trotz großer Hitze - erholsamen Ferien begrüße ich alle Mitglieder der Schulgemeinde sehr herzlich, wünsche einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Erfolg.

Mein besonderer Gruß gilt den neuen Mitgliedern der Schulgemeinde, die ich ganz herzlich willkommen heiße. Zum Schuljahreswechsel gibt es - wie immer - auch einige personelle Veränderungen. Bitte beachten Sie dazu besonders die Ausführungen auf Seite 3.

Zusammen mit diesem **Einstein-Journal**, dessen Inhalt dem nachstehenden Verzeichnis zu entnehmen ist, liegt allen Neuzugängen u.a. auch die Broschüre „Alles was RECHT ist“ vor. Diese beinhaltet unsere Erziehungsvereinbarungen, die Schulordnung der AES und ein schulrechtliches Kompendium. Alle drei bilden die Grundlage für unser pädagogisches Miteinander. Eltern sowie Schülerinnen und Schüler bestätigen mit ihrer Unterschrift nicht nur die Kenntnisnahme des Journals und der beigefügten Broschüre, sondern auch die Akzeptanz und Respektierung des Regelwerks.

Auf die Werbung des Freundeskreises um Mitgliedschaft, über die wir uns sehr freuen würden, weise ich höflichst hin.

Alle neuen Mitglieder der Schulgemeinde (Jahrgangsstufe 5 und Quereinsteiger) erhalten das komplette **Einstein-Journal** in Papierform. Alle anderen Familien bitte ich, sich das Journal auf der Homepage der AES anzusehen bzw. von dort herunterzuladen: www.aesgb.de

Für diejenigen, die über kein Internet verfügen, liegen komplette Exemplare im Sekretariat zur Abholung bereit.

An alle Eltern von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 8 und der Neuzugänge der Jahrgangsstufen 9 – Q3:

Zu den ab Klasse 8 stattfindenden außerschulischen Lehr- und Informationsveranstaltungen der Albert-Einstein-Schule sollen die Schülerinnen und Schüler (SuS) möglichst selbstständig anreisen. Die eigenständige und pünktliche Anreise der SuS ist Teil des pädagogischen Konzepts der Albert-Einstein-Schule und soll die Lernenden dazu anhalten, solche Unternehmungen rechtzeitig und eigenverantwortlich so zu planen, dass ein pünktliches Eintreffen am vereinbarten Veranstaltungsort sichergestellt ist. Da die SuS in der Regel noch nicht volljährig sind, möchten wir Sie bitten, sich grundsätzlich mit der selbstständigen Anreise Ihres Kindes zu außerschulischen Lernorten/Veranstaltungen in der Region einverstanden zu erklären. Ich bitte daher alle Eltern der SuS der Jg. 8 und die der Neuzugänge der Jahrgangsstufen 9 bis Q3, sich das Formblatt „Außerschulische Lernorte“ von der Homepage herunterzuladen und ausgefüllt über Ihre Kinder bis zum 20.08.2018 bei der jeweiligen Klassen- bzw. Tutoriumsleitung abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

Inhaltsverzeichnis

Seite 2:	Der Freundeskreis stellt sich vor
Seite 3:	AES – aktuell : Kurz und wichtig
Seite 4:	AES – aktuell : Kurz und wichtig
Seite 5:	AES – aktuell : Kurz und wichtig
Seite 6:	AES – aktuell : Kurz und wichtig
Anlage 1:	Antrag auf Betreuung
Anlage 2:	Empfangsbestätigungen

Göbel, Direktor

Der



stellt sich vor Seite 2

Liebe Eltern,

als Vorsitzende des Freundeskreises der Albert-Einstein-Schule begrüße ich Sie – auch im Namen des gesamten Vorstandes – zum neuen Schuljahr sehr herzlich. Ich möchte Sie mit der Arbeit des Freundeskreises näher bekannt machen und für unsere Arbeit interessieren.

Aufgaben und Ziele des Vereins sind:

1. Der Freundeskreis der AES hat die Aufgabe, die Kontakte und die Zusammenarbeit zwischen Schülern, ehemaligen Schülern, Lehrern, Eltern und Freunden der Schule zu fördern.
2. Sein Zweck ist die ausschließliche und unmittelbare Förderung von Erziehung und Bildung an der Albert-Einstein-Schule. Dies wird insbesondere erreicht durch a.) die Unterstützung beim Ankauf von Lehr- und Lernmitteln, die aus Haushaltsmitteln des Schulträgers nicht realisiert werden können, b.) die Trägerschaft von Schulprojekten, wie z.B. des Ganztagschulprogramms.
3. Der Freundeskreis versteht sich als Förderverein im Sinne des Erlasses des Hessischen Kultusministers „Elternspende zur Förderung der Unterrichts- und Erziehungsarbeit an öffentlichen Schulen“ in der jeweils gültigen Fassung.

Der Freundeskreis ist ein gemeinnütziger Verein, so dass wir für Beiträge bzw. Spenden entsprechende Bescheinigungen zur Vorlage beim Finanzamt ausstellen dürfen. Die der Schule zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel reichen nicht immer aus, um besondere Anschaffungen, Aktivitäten und Projekte zu finanzieren. Der Freundeskreis hat sich die Aufgabe gestellt, dafür entsprechende Mittel bereit zu stellen. Immer wieder beteiligen wir uns auch an Großprojekten, wie beispielsweise an der Anschaffung von Musikinstrumenten, der Ausstattung mit Werkzeugen für die Arbeitslehre, der Beschaffung von Sportgeräten oder an den Kosten der Schulhofgestaltung. Der Freundeskreis finanziert und organisiert darüber hinaus auch Vorträge für die Schüler- und Elternschaft. Außerdem unterstützen wir die Schule bei anstehenden Auszeichnungen für sehr erfolgreiche Schüler oder bei der Durchführung besonderer Veranstaltungen. Wie in jedem Jahr werben wir deshalb um neue Mitglieder, um die vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können. Selbstverständlich sind wir auch für Spenden sehr dankbar. Der Freundeskreis gibt alljährlich einen Jahresbericht über das zurückliegende Schuljahr heraus; er stellt zugleich die Schulchronik dar, die seit 1976 in Folge erscheint. Es ist darin viel Interessantes und Wissenswertes nachzulesen; Sie erhalten ihn über Ihr Kind im November. Die Mitglieder des Vorstandes arbeiten ehrenamtlich, d. h. die zur Verfügung stehenden Mitgliedsbeiträge und Spenden fließen insgesamt in die Schule, so dass sie allen Schülerinnen und Schülern zugute kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Diehl
1. Vorsitzende

Freundeskreis der Albert-Einstein-Schule
Vorsitzende: Martina Diehl – Hügelstraße 20 – 64401 Groß-Bieberau
Spendenkonto: Sparkasse Dieburg – IBAN: DE55 5085 2651 0080 3228 78
Volksbank Odenwald eG – IBAN: DE16 5086 3513 0001 6705 49

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich erkläre meinen Beitritt zum FREUNDENKREIS DER ALBERT-EINSTEIN-SCHULE GROß-BIEBERAU E. V.

Den Jahresbeitrag von _____ (mindestens 12,50 EUR / Schüler, Auszubildende, Studenten 7,00 EUR
Gerne nehmen wir auch höhere Beiträge!) lassen Sie bitte von meinem Konto abbuchen.

Name:	Vorname:
PLZ/Ort:	
Straße:	
Konto/IBAN:	BLZ/BIC:
Bank:	
Email-Adresse:	

Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte im Sekretariat abgeben! Danke!



1. Personalia

1.1. Abschied.....

Am Schuljahresende 2017/2018 standen, wie fast in jedem Jahr, wieder Ruhestandsverabschiedungen an. In diesem Sommer wurden zwei sehr erfahrene Pädagoginnen verabschiedet: Frau **Gabriele Getrost**, Oberstudienrätin für Mathematik und Physik, und **Frau Christina Lorenz**, Studiendirektorin für Deutsch und Englisch. Frau Getrost war über ihre Unterrichtsverpflichtung hinaus verantwortlich für naturwissenschaftliche Wettbewerbe. Frau Lorenz war Ausbilderin am Studienseminar für Gymnasien in Darmstadt und im Rahmen ihrer Unterrichtsverpflichtungen an die AES abgeordnet. Die Albert-Einstein-Schule dankt den beiden Damen für ihre ausgezeichnete pädagogische Arbeit und wünscht alles Gute für den Ruhestand.

Herr Ralf Guinet hat sich erfolgreich um die Stelle des Schulleiters an der Ernst-Göbel-Schule in Höchst beworben und seinen Dienst zum 01.08. dort angetreten. Mit ihm hat die AES einen sehr engagierten, kundigen und erfolgreichen HR-Zweigleiter verloren. Wir wünschen ihm viel Erfolg und die nötige Fortune in seinem neuen Tätigkeitsfeld.

Auf eigenen Wunsch haben sich die Kolleginnen **Frau Heike Voltz** (HR-Zweig) und **Stefanie Oeß** (Gymnasialzweig) nach Bad König an die Weyprecht-Schule bzw. die GAZ nach Reichelsheim versetzen lassen.

Frau **Christine Balß** hat eine Beförderungsstelle an der FES in Pfungstadt angetreten.

Mit **Frau Anica Amedick** und **Frau Johanna Uhrmacher** mussten wir zwei ausgezeichnete Nachwuchskräfte ziehen lassen. Beide junge Damen hatten an der AES im Frühjahr ihr zweites Staatsexamen abgelegt.

Frau Amedick zog es aus persönlichen Gründen nach Stuttgart, Frau Uhrmacher konnten wir leider kein Stellenangebot unterbreiten; sie hat deshalb in Mörfelden-Walldorf eine Stelle an der Bertha- von- Suttner-Schule angenommen.

Frau Michaela Molzow hat die AES in Richtung Australien verlassen, wo sie in Zukunft mit ihrer Familie leben wird.

Der Leiter des Aufgabenfeldes I, **Herr Jochen Müller**, ist für zunächst ein Jahr an die Lehrkräfteakademie in Wiesbaden abgeordnet.

Der TvH-Vertrag von **Herrn Reiner Horneff** konnte nicht verlängert werden, er steht aber als VSS-Kraft der Schule weiterhin zur Verfügung.

Allen genannten Damen und Herren gilt unser herzlicher Dank verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

1.2. Willkommen.....

Herr Felix Heidrich (Mathematik/Geschichte), der ebenfalls im Frühsommer sein Staatsexamen bei uns ablegte, hat eine Stelle an der FES in Pfungstadt bekommen, wird aber zumindest für ein Jahr an unsere Schule abgeordnet.

Aus dem Auslandsschuldienst kehrt **Herr Dirk Hofmann** (Musik/Deutsch) an seine Stammschule zurück und übernimmt die Musikensembles der AES von **Frau Miriam Reinelt**, die für ein Jahr in Elternzeit geht.

Aus der Elternzeit zurück kommen **Frau Gabi Böhm**, geborene Pusch (Mathematik und Englisch) und **Frau Isabelle Wolf** (Mathematik/Physik).

1.3. Glückwunsch...

Im Sommer haben geheiratet

- **Frau Gabi Böhm**, geb. Pusch
- **Herr Bodo Heinz**

Wir gratulieren und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



1.4. Änderungen in der Schulleitung zum Schuljahr 2018/2019

- Die Leitung des Fachbereiches III übernimmt (in der Nachfolge von Frau Leutloff) kommissarisch **Herr Martin Keller**.
- Nach dem Weggang von Herrn Müller übernimmt **Frau Merkt-Ströbel** neben ihrem Fachbereich II auch den Fachbereich I.
- Die Leitung des Haupt- und Realschulzweiges übernimmt (in der Nachfolge von Herrn Guinet) kommissarisch **Herr Frank Schanz**.

2. Hausaufgabenheft („Mitteilungsheft“)

Auf Beschluss des Schulleiternbeirates wurde mit Beginn des Schuljahres 2007/2008 für alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und E-Phase verpflichtend ein Hausaufgabenheft („Mitteilungsheft“) eingeführt, das 3,50 € kostet.

Dieses Büchlein soll allen Beteiligten die Zusammen- und Mitarbeit in Schule erleichtern: Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, in der Organisation der Arbeitsplanung wie z.B. der Hausaufgaben, der Klassenarbeitsvorbereitung und des täglichen Taschenpackens, Ihnen, liebe Eltern, indem es die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule erleichtert und Sie über den unterrichtlichen Alltag Ihres Kindes zumindest in Teilen informiert und den Lehrenden, indem es einen allen Seiten bekannten Kommunikationsweg zum Elternhaus bereitstellt. Das Büchlein enthält neben einem Kalendarium, einem Hausaufgabenenteil und diversen Informationen auch einige Hilfestellungen.

Es findet sich darin auch die Rubrik „Mitteilung über den momentanen Leistungsstand“. Hier geben die Fachlehrerinnen und Fachlehrer einmal pro Halbjahr eine Rückmeldung über den Leistungsstand Ihres Kindes.

Das Mitteilungsbuch dient auch als Entschuldigungsheft. Alle Entschuldigungen sollen eingetragen werden und müssen von den SuS den Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrern, ggf. auch den Kursleiterinnen bzw. Kursleitern (z.B. Sport, Religion, WPU etc.) vorgelegt und von diesen abgezeichnet werden!

Diese Funktionen kann das Buch nur erfüllen, wenn Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, dieses Büchlein selbstverantwortlich nutzt und ordentlich führt. Ferner ist es natürlich wichtig, damit die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule gut über das Buch funktioniert, dass Sie als Eltern das Mitteilungsheft regelmäßig einsehen und ggf. abzeichnen.

3. Laufen ist gesund – auch auf dem Schulweg

Wir beobachten an der Schule vor Unterrichtsbeginn und nach der 6. Stunde zum Teil sehr unklare Sichtverhältnisse durch parkende Autos abholender Eltern. Dies erschwert für unsere Fußgänger und Fahrradfahrer den Schulweg und senkt deren Sicherheit. Politiker, Mediziner und Pädagogen beklagen zu Recht den vorherrschenden Bewegungsmangel gerade in der Schülerschaft mit den bekannten Spätfolgen wie Übergewicht, Haltungsschäden und motorischen Defiziten. Muten Sie Ihrem Kind mehr zu! Wenn sie aber – aus welchen Gründen auch immer – mit dem Wagen gebracht bzw. abgeholt werden müssen, fahren Sie bitte nicht in den oberen Teil der Hügelsstraße. Diese Zone ist für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

4. Vertretungskonzept

Informationen für Eltern sowie für Schülerinnen und Schüler!

Alle Schülerinnen und Schüler sind dazu verpflichtet, Materialien für die Fächer mitzubringen, die auf dem Vertretungsplan ausgewiesen sind, damit ein effektiver Vertretungsunterricht durchgeführt werden kann.

Der Vertretungsplan steht auch online. Eltern- und Schülerpasswort sind unter dem Vertretungsplan im Foyer ausgehängt.



5. Mitteilungsheft und Jahresbericht:

Zur Finanzierung der nachstehend aufgeführten Positionen bitten wir Sie um einen Kostenbeitrag von € 7,- (Sekundarstufe I) bzw. € 3,50 (Q1 und Q3):

- Mitteilungsheft € 3,50 (nur Sekundarstufe I)
- Jahresbericht € 3,50

Die Klassenleiter/innen bzw. Tutoren/innen werden das Geld im Laufe der nächsten Tage in den jeweiligen Lerngruppen einsammeln. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

6. Terminplan für das Schuljahr 2018/2019

- Den Terminplan für das neue Schuljahr finden Sie auf unserer Homepage: www.aesgb.de
Der Plan gilt unter Vorbehalt, Änderungen sind möglich.
- Für Familien ohne Internet-Anschluss liegen im Sekretariat unserer Schule Exemplare zusammen mit dem **Einstein-Journal** zur Abholung bereit.
- Bitte unbedingt Terminangaben auf der Homepage der AES beachten. Da sich Termine aus den verschiedensten Gründen auch ändern können, sollte die Homepage der AES möglichst kontinuierlich besucht werden.

7. Ganztagsangebote:

Jede Schülerin/jeder Schüler hat spätestens am ersten Schultag zusammen mit diesem **Einstein-Journal** die GTA-Broschüre (DIN A5 – Format) bekommen, die über unsere Ganztagsangebote informiert. Unsere Schule hat ein sehr förderndes und umfangreiches Ganztagsprogramm. Wir ermuntern ausdrücklich zur Nutzung dieses ambitionierten Angebots.

- **Unterrichtsstart-Café:**
Auch in diesem Schuljahr wird das Angebot des Ganztags, der entspannte, entschleunigte Start in den Tag, stattfinden. Ab 7:10 Uhr bietet der Ganztags einen solchen entspannten Tageseinstieg mit seinem Unterrichtsstart-Café an.
Es wird an allen Unterrichtstagen der Woche in der Mensa stattfinden und am **13.08.2018** starten.
- Mittagessen gibt es ab Montag, den 06.08.2018
- In allen Fragen der **Ganztagsangebote** (GTA) sind **Frau Akdogan und Frau Orth** die verantwortlichen Ansprechpartnerinnen.
E-Mail: ganztag-aes@gmx.net
Telefon: 06162/931332
- **Anmeldeschluss** für alle Ganztagsangebote (Arbeitsgemeinschaften, Förderunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Pädagogische Mittagsbetreuung) ist **Freitag, der 17.08.2018!**
- Die Ganztagsangebote beginnen am **27.08.2018** (siehe GTA-Broschüre)

- **Hitzefrei** haben auch alle SuS, die an den Ganztagsangeboten teilnehmen. Lediglich die Kinder, für die ; vereinbart wurde (siehe Anlage 1), müssen auch bei Hitzefrei in der Schule bleiben.



8. Schwimmunterricht an der AES

Auch in diesem Schuljahr kann die AES halbjährigen Schwimmunterricht für die Jahrgangsstufe 6 anbieten, der 2018/2019 allerdings in der Schwimmhalle der Georg-August-Zinn-Schule in Reichelsheim stattfinden wird.

9. Trinkwasserspender

Der Schulträger hat der AES neue Trinkwasserspender zur Verfügung gestellt, die die alten - ehemals vom Freundeskreis gestifteten Geräte - ersetzen. Die Trinkwasserspender sind in der Mensa, der Cafeteria und im Südflur vor der Mediathek im Ostgebäude installiert.

10. Umbaumaßnahmen an der Albert-Einstein-Schule

Die Umbaumaßnahmen an der AES gehen – wenn auch etwas schleppend – weiter. Der Eingang zur Cafeteria von der Ostseite aus wird barrierefrei neu gestaltet. Dementsprechend ist vorübergehend der Zugang nur über den Westeingang (Jochartstraße) möglich.

11. Aufenthaltsraum für die gymnasiale Oberstufe

Die alten Raumtainer auf dem Westhof werden entfernt. Deshalb steht der gymnasialen Oberstufe ab sofort mit D-112 ein neuer Aufenthaltsraum zur Verfügung.

12. Chip-Toiletten

Zum Thema Chip-Toiletten geht alsbald eine gesonderte Information an die Schulgemeinde.

13. Verlassen des Schulgeländes

Das Verlassen des Schulgeländes ist allen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I, dazu gehört nach Wiedereinführung von G9 auch die Jahrgangsstufe 10 aller Schulzweige, in den Pausen und Freistunden grundsätzlich untersagt. Der Vermerk auf dem Schülerschein „Darf das Schulgelände verlassen“ bezieht sich lediglich auf die Erlaubnis, in der Mittagspause das Schulgelände zu verlassen.

14. Die Mediathek der AES sammelt leere Druckerpatronen

Machen Sie mit bei der „Sammelaktion alte Druckerpatronen“

Auch im neuen Schuljahr sammeln wir weiter. Bevor Sie verbrauchte Druckerpatronen (egal welcher Hersteller) in den Müll werfen, geben Sie diese bitte Ihren Kindern mit in die Schule. Vor der Mediathek und am Vertretungsplan im Verwaltungsgebäude stehen Sammelboxen, dort einwerfen und fertig!

Im vergangenen Schuljahr konnten so mit Ihrer Hilfe für insgesamt 130 Euro neue Bücher gekauft werden. Herzlichen Dank an alle Eltern und Lehrer, die mitgeholfen haben. Wir freuen uns auf Ihre weitere Unterstützung☺!

Falls Sie noch Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte unter
Tel. 06162 931335 oder 06162-931310.

Cornelia Röder-Baltz, Mediathek



Anlage 1:



Albert–Einstein-Schule

Groß-Bieberau

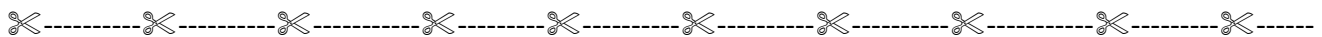
Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Antrag auf Betreuung nach der 6. Schulstunde für die Klassen 5 – 8

Falls der Unterricht, eine AG oder der Förderunterricht nach der 6. Stunde nicht stattfinden sollten, und Sie stattdessen eine Betreuung für Ihr Kind wünschen, bieten Ihnen die *Ganztagsangebote* der AES die Möglichkeit, Ihr Kind im Rahmen der Hausaufgabenbetreuung mit anschließender Pädagogischer Nachmittagsbetreuung bis um 15.25 Uhr betreuen zu lassen.

Hierfür melden Sie Ihr Kind bitte mit dem unteren Abschnitt des Formulars über den Klassenlehrer beim Ganztagsangebot (GTA) an.

Es kann in den genannten Fällen auch eine spontane Betreuung gewährleistet werden, wenn Sie Ihr Kind per E-Mail (baltzer-aes@gmx.net) bis 10.00 Uhr des jeweiligen Tages anmelden.



Bei Ausfall des Unterrichts o.ä. nach der 6. Schulstunde möchte ich, dass mein Kind in diesem Zeitraum generell an folgenden Wochentagen betreut wird (bitte ankreuzen):

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag

Name und Vorname der Schülerin/des Schülers: _____

Klasse: _____

Datum: _____

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Anlage 2:

Albert–Einstein-Schule

Groß–Bieberau

Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Empfangsbestätigung:

>>> Nur für neue Mitglieder der Schulgemeinde <<<

.....
Name der Schülerin/des Schülers

.....
Klasse/Tutorium

.....
Vorname der Schülerin/des Schülers

▪ Empfangsbestätigung **Einstein-Journal**

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir Empfang und Kenntnisnahme des Journals Nr.1 2018/2019

▪ Empfangsbestätigung „**Alles was Recht ist**“

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir Empfang, Kenntnisnahme und Anerkennung der vorliegenden Regelwerke.

.....
Datum

.....
Unterschrift der/des Schülerin/Schülers

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Empfangsbescheinigung bitte umgehend über den/die Klassenlehrer(in) bzw. Tutor(in) an das Sekretariat zurückgeben!

